

# Handschriften / Autographen

## Reisetagebuch von Johann Christian Wiedebrock und Oluf Maderup.

**Wiedebrock, Johann Christian  
Maderup, Oluf**

**Tarangambadi, 10.02.1755-18.02.1755**

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184849](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184849)

ID 32 / 2

Wiedbrooks ~~na~~ Maderups Dink, Dianum  
wordt mitte Dink auf Nagapatnam im  
Jrfo 1755 im Monat Febr. gesetzet worden.

Da man dient Zeit bricht die Jesu von St. Paulus vorher  
der groote und innen Dink auf Nagapatnam  
gesetzt: die nemde in unserm Generalstall konferent  
vergesset, der nach saget die Dink der sein überzeugen  
selbst, um so nocht die die Mission grotzehrügliche  
Generalstall mit den Broen Gallieren der selbst zu  
verbeflten, als auch der Tziden und Grotzen und  
Selbst Dink sie sonst nicht zu verbrechen.

Wir zingew schreven im Nefame des Hsow in bez  
gleichung unigen unsern lieben Collegen d' 10 Febr. Mon,  
jund von C Ufz und. Von dem flesch nefame zwonau der  
selben von und Abgind: unro abo ging mit und bei  
Kareikal. Wir zogew dem unsern Vorsteher häufig, und  
wonteben und unter innender hofz oberkülfche Unkennt  
dungen, und wachten für unz der neu verfchaffeten Dokter  
mit Sifzow und den fijfzehn Doctor, & beredt in moß,  
woraud beredt in sonigem Anzall. Wir untersuchten sie  
spurhafelijc, mit Ausleitungen des inneligen Organ  
dienstes, den unigen verpon Gold ifow Dijippe und  
Wahr, und den unigen Wall Zulern, Zofzine, rohren  
zu brauen, und den ifpi ~~gl~~reibig zu wonnen, damit sie  
in selbste Ordnung den unigen Zellen, Haare, Knochen aufgefau  
und den unigen Unigkeit grotzehrüg worden maesten.

Ein verner dünne Linke war vorzogt zum Heil vor,  
 gängt über unsre Lande zu sprechen, fahrt über unsre Lande  
 und dem Lande wohin der Mensch ist gewohnt zu gehen,  
~~sofort~~ ~~der~~ ~~der~~ ~~der~~ Karichal passirte waren, nicht  
 nur vorzogt Mohamedaner und nimmt Künig von Persien  
 und den Thronbaw an Jostum, den folgten alle Mon,  
 Sow, als des nachigen Mittel, soley zu nennen. Nur  
 das nicht über den Fleiß gesucht werden, wischen nicht  
 immer Freuden zu, das Freuden zu zu verbergen, und  
 den Religionen ihres Gottes zu verbergen. Es warst du,  
 und freundlich Mensch, und ging davon. Wie sieht der  
 Fleiß der Tiranatay appenare fahrt nicht mit einer  
 Freuden. Von Vier, Lohnen aus dem Wege zum Leben  
 im Grasen. Als nicht ist zum Vorstoss der Vier  
 Leibes Lingen vorstellig warst du, Sow selbst bey  
 dem nimmt manche Gaben findende zu fehren, das so  
 er sagt: Auch selbst Wahrheit nicht kann nicht jecum  
 von Lebendes Acht vorberden, nicht selber nicht allein  
 als dem unsre Vertragfeld sinden? Wie unbeschreiblich  
 ist, das Sich Gott in der wohin ist vorzugeben  
 Deutung hat Lebendes und Achtbiert vorzugeben nicht  
 als nicht in Tiranatay rajenpadram die Gründung  
 zu passirten, obgleich du nicht der Künig von Pater  
 von Land, indem es auf der einen das Selbst vorberen,  
 ohne Künig von Pater zu gingen. Weil es Sow über 1000  
 war, und die Miliz gebürgt zu sein, blieben nicht

alios in dem Duffe hörnē. Mitznewy Vorsthou, vorlēse  
 wird des selbst hörnē, sichtē wird mi ziemlich verblieben;  
 bisch Grapenij van den Wagen zum Vorsthou, und van den  
 Wagen zum Vorsthou: vorlēse Vorsthou, so fragt hōren,  
 mit aufzönnen. Die nemdēben ließ zu vorlēse die  
 vergangenen Erfahrungen, und über unsre geringe Erfahrung,  
 hat im Kamelijan Duffe: Gremij abo berichtet mir  
 von ihm nicht finniest, vorlēse sich nimpel;  
 bisch hōren hōren, und derart zu ifort Überzeugung  
 ifnot kniff hörnēwohl nemden. Ein Wadugis für  
 Melde, der allein fragt hōren, wenn hōre Duffe beginnen.  
 Daß ein andert, der Auftrag fragt hōren, und ein Ander  
 des Fettung in der Hille aufzönnen, sich aufzahlen  
 zu sein. Aufzählen wird, ob es halbe Pinten ja umb  
 genommen, welche nicht wen umb mit ihnen Grünen,  
 sich geschenkt ist der Landvogt, vorlēse mit uns  
 ziemlich dem Vorsthou aufzönnen. Grünen wird man  
 zweng Melde, vorlēse vorlēse yfow melde, sind  
 Aufs, Grüne hōren, und mylden mirw Selbiges fette  
 mi dēben hōren, das mirw ifnot mir Vorsthol,  
 long van den zieligen Jägerungen, und vorlēse  
 den Haß dēben, und bei hōr hōr mir die Ge,  
 mindestell Gelb mit roth klifam Graben zu beladen,  
 moow. Die approbierten das Melde. Auf zweng Ufz  
 hōren wird unsre Melde vorlēse Melde. An dem  
 Wagen werden ziemlich Duffe beschäftigt, um ins

Vngew und Vnnew vngewelkurb Wys, hervor wird  
 der Lübecker. Da fahre ame Wys in Thuglun fai,  
 zorbz, und behov mit, leß wir in Almoechung  
 februnig jetzt besyker Gantz in de Vller sin logen  
 meistow. Wir gebow zu, das aler anberon ninc  
 selben Wys, Gantz aus dem lypen mitliche Rega  
 sog: now zuglow isow abw rung, das wir mit den  
 gleichen guthen Wysen miß die meigen Religions  
 nowben hibow; das sic mit isowem Gott seggt mit,  
 heiligen Geistwirken verlofft den Gallen zu si,  
 loben; der so wif bog githen vngewis, und nun  
 die Verinigung mit Gott bekunden mißan. Da  
 Wanckelmann sinigen Gantz vondet, und die  
 gesegne Wys nu ist Gantz bekunden zu segen.

Wile sic nemde sind Porcius, Semper und Naue  
 vondet, den Tambelotius, hysow zu besaw, und  
 die and. Gott Gottes zu segen. der Men. sien miß  
 ungnig zu segen. Men. berlifw auf Franchenbar  
 zum Erbwohl zu Ponau. bog dem glas vorn Naue  
 vondet nu sinigen Gantz und Mohamedaner  
 zu gebundet Gotts und Jesu, des Gantz und des  
 Welt. Wile sic oben sin gant segnung mißsic,  
 den Gott segn in den glas zu bringen hysow, se  
 nemde nur zu gindet, sich und hysow an zu gantz  
 Allerid in minne wech über den Naue, sien  
 glas zu gantzen novora, und hysow nu mißsin gantz

Vipkroghel Semilines horen, der preis sie mit dem  
 Esu allein in jener Zeit nach seinem Erlieben nufen  
 konnen, als auf Gott mit und mehr jenen kann,  
 wort es willt, der wird füßt zuerst bei sich gegen  
 zu dich zu lehren; wie wir das bei uns bey den  
 Jüchern sind zu befehren. Wie es verfahre sei,  
 sich zu dem Lebendigen Gott zu bekehren. Daß so witt  
 als andrer Gründer, da fragt man sich, warum mit  
 Gottesverehrung hat Wohl er. Als wird vertheilt,  
 zwou, beginnend und einiger angefahren Malabares,  
 die zum Spiel aus Nagapatnam waren. Wie haben  
 ihnen sind ziemlich ~~schwierig~~ leichtiges Vorstellung war  
 der Hoffnung Unmöglichkeit und Unmöglichkeit des Friedens  
 entzündet, und von dem schwierigen und schweren Lichte  
 Gottes in der Vereinigung mit Gott lebendes Forme. Daß  
 beginnend auf sich vorzugehn über den Vorberg und dor,  
 dor ein solches Übergangestrichen war. Wie somit diesen  
 Christus brachte der brüder Tamulius, gewecketen und  
 Nagapatnam zu und konstruktiv und, daß der  
 Holländische Prädikant ~~Th~~ Sylvius in seiner Reise =  
 Reise von dor von Nagapatnam und ronrethet:  
 der sagt wird und auch unser französischer Weg beginnen.  
 Von diesem Gründer, vorleß der jetzt geweckte Geist  
 spiritus angefordert, brachte Jüchern und Gott, und diesen  
 sich mit und in einer freudigen Unbeschwerung nimmt, der  
 man nicht jene vorlängere Weisheit zu Gewiss

Införkun. Rieft lange frauef hew und brachte Gf.  
Prædicant und ein Lieutenant Ruth für Nation und  
zeyren, vorlese und maf dem ried und schreibe angeblich,  
et maf dem fæstel begeleitkun; also ried längt die  
Gütigkeit des Gf. Prædicanten in der Källow Aßfning be,  
soebroget warden! also wie Gott unken gneuligen Priker  
und minen Engelkun Großkun leuhkun und Iannibig  
xmoitkun, des so maf Gischtan überkommungkun  
segmen volle. D 11 Febr. brachte Ried Wannkun  
den Großen Gouverneur Steven Vermont, und  
andere Großen des Reichs, vorlese auf zeyren und saß  
zusamt bey reyken. Und zuhier invitation des  
Gf. Gouverneurs waren ried zu Mittagkun boyden,  
Källow und Tabel, des Neugmiltzys brachte Ried  
im parrt yku Formular. D 12 gabn ried den georg  
Güntherkun dienow des Gf. Prædicanten zweng  
Tamerliss Tractatein und beginnen ifnow,  
der Pf. sich bekennen müsse von den Foden Gefron  
zu dem Erbteiligen Gott, wenn sie felig werden  
wollen. Hierauf brachte Ried maf mi parrt  
oss den fersigen Großen des Reichs, und zingn  
frouer maf des Auslandes, die ried und drey  
ulerding des Großen Prædicanten, und in hinen  
und gret regnungsangest Geymersch, in dem Greck  
des Vorsteckens bejuniert mit eynre 40 Tamer  
lißan und Portugiesen Geistern eine febrünnigkun

Runde füllten über Gal. 2, 20. Die Vater gelobt hat  
uns geliebt, und wir sind uns erogenen dem Herrn. Allein  
 jene derselbe der Herr Gott und Jesu Christus, und die derselbe  
 ist in uns voneinander Freigebigkeit und von uns zu uns,  
 von uns zu ihm, Großfürst von Russland Obrubow und ungefährlich,  
 der Gottseligkeit. Auf dem Werthe vermerkt mit einigen  
 Tamulischen und Portugiesischen Chiffren beschränkt gewordt.

Von dieser Gelobung sind von dem Gf. Predican,  
 ten erzählt, das Delfin zu feiernden nach Tamuli-  
 schen Krieg im begonnen Flotz eingeschlossen worden  
 sij. Die die Aufstellung der Geburts und einiger  
anderer Kreuzer als nach solche bricht im  
dem grossen Gebäude gesund worden. als Nach-  
mithilfe angemahnt, daß sie nicht in die Welt  
gehen können, weil sie nicht von genuinem fallen.

Einem Abend vor dem Flotz sind und mit dem zwey  
 jüngsten Tamulischen catecheten, wie sie Moegru  
 Geliebte Gott der Welt Gott und den Menschen der  
 Holländischen Compagnie vorherrschend wohlbau, und  
 sind sie der Holländischen Regierung zu und hörten.

Allm. sie waren am 13 Febr. auf dem Flotz 8 Uhr zu und  
 verabschiedet und abwartet brachten. Indesdem gingen sie  
 auf den Menschen Gott und in Beziehung des jungen  
 catecheten, in dem sie von vorher gesucht worden. Bei dem  
 jungen war sie gesucht. auf dem Lazarus, der sie  
 so weß untersieht als der kleinste Jungen der Welt.

der Kinder John, und der selben vertheiligung und  
 Glaubigen Freyung im Speckbau. Wie jungen des,  
 und nichtt wry Antoni soetet. Vry dem jungen  
 in diesem Ort Hellbau wird mit vro in Tamulisch  
 Erb, und zum gebau gegen den Abt Paulus gen  
 liest, und gegen die zu Tamulisch gebrüder nicht  
 Geburten, ziemlich und heilich, und sonderlich ist,  
 und Umkehr zu Gott ist von Tamulisch Vrbe in  
 das Glaubigen Vereinigung mit John. Die zu se  
 beyngaben. Ein Vorleß ist Weygallen zu dem  
 gesuchten Werk, welchen aber ein Tamulisch  
 Geist am jmon. Hiermit werden wir mit dem  
 Vrbe, Gantz, so es dem Mecht-Pfarrer bez. mit  
 Kindern in eine Vertheilung sind. Das Zukünft wort  
 da sehr grot, und unter Vorber, da die gesetzte,  
 liche Materie zu full, nemlich von allen Dingen  
 so ein Vorleß approbiert, aber nichtt kann ob  
 miff. Nur diesem Ort jungen wir wry Manschel  
 Kolli, da wir jekte von uns in das Weygallen  
 innen verhandeln Gantz von Tamulisch Weygallen  
 Rats Gottes sindet. Da wir gleich vry ist der Vorleß  
 sehr beschäftigt werden, so haben wir das unter  
 Zuspruch miff inget, so weil nichtt mehrken kan  
 tun. Wie Kinder freyen wry Purawascheri,  
 also nichtt und dem Nella-Meckl sindt geben  
 Anzahl Kindern unter Werken wry a form Ziel

vorküniglihaw. Daß fochte dieß Mord mit Vorsicht und Sorgfalt  
 an. Neufahrn wiede dicker Drol vorberlau, gingow wiede  
 über leuchtend felder wief Alex-vadi, und wiede fui  
 und wiede ~~in jene~~ Grinde in Wohl der Feuerfahrt  
 zu, sich wiede iftow altem Gifzow zu Gott dem Kipp,  
 soß Grindel und der fohre zu bethfow; unter welchen  
 mifte vormerkhaw als andere waren. Mittags  
 gegen 12 Uhr kamen wiede wagen der grossen Tannen-  
 Gifzow auf remmels in den Hufe Grindel bey Frankha-  
 ug nachfriew. Daß berld wiede mit scharrer aufgelobt,  
 fingen wiede eue mit Grindel und Pallen zu reden,  
 davon doch miß wiede sein Hufe Grindel legt; welche  
 die iftow vorküniglihaw Waffefahre als sind iftow  
 gantz freudig und want Drift mit Vorsicht und Sorgfalt  
 fochten. Mit wunderfaw andow Grinde, vorleßt ab-  
 und zu zinget, wortet auf in Wohl der Feuerfahrt zu  
 iftow Grindel jordan hie unter allen demen fochten insbald  
 füll des Däulenbergs dorft Drol aus ~~der~~ vormerkhaw, soß  
 zu urfu auf in Tamelisforst, mit dem Vorberg,  
 fließig dorinten zu losen, wie es demen auf dem Vor-  
 Bergem begungen ist, der Vorberg amall zu und auf Tran-  
 chenbar können welde. Ein pferd ringsvorne Grinde  
 und dicker Drol fochten mit dem vormerkhaw Gifzow  
 und Vorberg, und die fide sie vorgeregt fahrfahrt war.  
 Neufahrn wiede ein wenig Theil gebunden, und bret-  
 telt gegen Kne, brüffter Kne wiede mit ein ande,

der ist Naderup auf Nagapatnam zu seide hifft,  
 in Wiedebrock <sup>wahr</sup> auf Nirutta mangalam gefou  
 selb, um, so möglichst heilbst ein paar Geistern  
 des alten verlebt <sup>in jener</sup> voril ~~da~~ lassen und  
 legtmen Palla Kuritshi auf selbem selben zu  
 sprechen, und so verfumme nicht kontrollig den ein  
 anden Abt. frit, und am selbem nicht den andern  
 dem Effron. Da ist Naderup auf Pravakanajaru  
 ging, mochte der Ufo <sup>aber</sup> über 2 seij. Auf  
 einer kleinen Wile muste vongen Regen <sup>den</sup> nicht  
 trinket des dorfs Alerkadi nützt fritur hörten,  
 und misst ein Wagen in einem ganz großalben  
 auf der Straße auf selbem, und in kleinen Monaten  
 werden zu haben weß zu sprechen beginn. da das  
 Regen vorweg ~~ist~~ war, kam <sup>der</sup> nicht dem Sold  
 der kleinen Dorf Dorf mit einem andern Frieder  
 werden, und auf die faden sichend an, ob demen Leid,  
 wie <sup>ist</sup> mis nicht und zu jener he iftne und die faden  
 und <sup>ist</sup> geworben dem Dorf an, it war aber nicht  
 war. des Friedens und nach dem Religion mit dem  
 finnenfuer des Dorf grande werden, mit dem augenblicke  
 formfunden sie selbem auf zahm der Kue von dem und  
 liezen Friedenskue, und kinder des Dorfes und über  
 Frieden und faden <sup>der</sup> Frieden Gott zu machen wünsc  
 sie brennen auf brennen und anbrennen. Long dem  
 Wagen ging nicht von iftne mit, mit dem nicht



und innen Portugi. Jano D'julio dimittiret werden,  
 mit dem verbleib vew. siuere am Vorleben Vespasianus,  
 gewalts aber von dem Fürsten siuere Dolon gez  
 rückt worden. So gab es gut vew. im vienigen Raute  
 geben ist ein y giamlich gal Tongius, wie vorst  
 er in der Ufste nicht viel brachte. Da nimmt  
 Hochzeit vew nicht Freuden Bräutin, sondern in Freude,  
 noch mehr freude, sondern das giamlich Freuden kame vew  
 Tongius abgelaugt, wie auf alle vewurk, den  
 verlorene Gott, istore vniuersitatis Natur zu erhalten; und  
 istore Vniver. dient Tongius bilgen zu lehren; weil  
 alle andern dinge derzum innelichn sind. Da obet die  
 Ufste Bräutin, so isto frucht hießt vnd sie, hauet  
 und meist vew grec. Na Bräutin Tameter und der Weg  
 berghsell zu erkennen, hauet ist der frucht hießt Tongius  
 Janos Volberg sinkt, und Tongius, wie der Weg,  
 hauet sic vordellbar, zur Helle sinkt, die folent-  
 mit aber vew der verlorene Gott, wie der der Vniver.,  
 und vew Tongius der Vniver. Tongius der vroh Weg  
 zum Leben sog. Da ist welche Abstiege vnd steine, hauet  
 aber der Marienhauer hießt Volk gebey, nochein vew  
 angefangene Mauer und der Vorberlung hießt sog. Tongius  
 das sind formung. Das sind vnd solches der so hießt die  
 Tongius. Dieß von dem, was hauet andere gesagt worden.  
 Da waren besichteten, und die meist hauet am Vorleben auch,  
 wollt hauet. Das meist ferner Abstieg, und ging unter dem

dorht, noch ob am hing spält zu vorwer. da ob abend hing  
 abwart zu vngew, weil ich wesentl. fuhrt dorch gern zu dorht  
 in ein dorhellerth. dorf. **G**anz sinn, und myt und  
 myt reyzen des Augens wief uns farr finn treten, die  
 iß sampt, miß dem Augen felker Bramaner. Jesu  
 zu geben, wief duß uns allein Gott ist zu leisten,  
 und von wirkung dem du sin vorgertheit die alte farr  
 im Lande entzogen, und von ~~die~~ **L**iebe himmels auf der Erde,  
 und fin, **K**reis **N**ur **S**eyne **G**ott zu brennen ist und dem  
 iß reyzen, das ob die vornemster, uns. den Weg zum  
 Himmel, miß wirkt. da ob mit dem Augen continuaerte,  
 und ob bricht augen, hinst zu vorwer, resolviret miß,  
 miß Nagapatnam zu gofen, und ist gegen 7 Ufa  
 ganz dem gregor I schreien und Gott lud die dore  
 dorenu Tage zu judeo u. christianisierung sind Werk  
 unter dem Himmel stehet. **D**er **E**rlauchte **V**ater von inn,  
 von lieben Brüder in Tranquebar, das oben Lande von  
 meines Bruders alpia niederleysten **R**athaus **T**aprobam  
 d' 14 Febr. des Moesius, mißdem nipp ~~on~~ <sup>on</sup> miß Tran,  
 quebar abgesandt setzt, ging ist man q Ufa des Domitius  
 in die **D**om **H**aus, **P**red, und miß Himmel zu sprechen. Viele  
 jahr Japa an zeng Dorht, und dem gregor Werk beginnen  
 zu laufen vieler Mensch, die den Heiligen von dem Land  
 nieder nafow Gott, Dijp <sup>to</sup> alle dinge, von den Kindern  
 und von der folking aller Mensch den Jesu Christus aufsetz  
 ten. Das dem ersten Dorht war so merklich, da die Brüder

in summe Doremelow sijgen, segt, so ist von der Gruyßgern  
ring des felicitos und h. fo ist jie zu haben, noch gantz summe  
Wort mocht' ich zugekehrt ift der seculer, der dor auf bald  
Lobaulig zu verber, am dritten, und jene Gruyß geschenkt  
und sis allem ift Glaubew, allew, noch hew wird die  
Doligkeit bey Gott verbergen wollen. so ist gregor Mittag  
auf der Fertung ging, kam der latechet Thomas, und bei  
erstbot mich, der der liebe bruder Wiedebrock von Kau  
vor der Stadt breitete angekommne sag.

Iff Wiedebrock, ging glauffeldt 213 Febr. Kreuzmichels  
auf 2 Ufz und Fruchtarairu auf, meistens ist nach  
wohnen bestellt von jenen Tamulern, vorher sißt er,  
selbst vorher solt sich wien Wohl der formung sin  
trode, Kau felke, vorher soem allew mit vieler Kau  
gierigkeit angefordert worden. im Pallen, der mißt ein  
Metre Wege beginneth, waren wonder, siß mit dem  
Tamuler, der latecheten Thomas, der ist bey mir fel,  
der behend zu menschen, und jis nra jis liebet samt summe  
Amenandhar zum Annahmen des Geistl. Religiou  
nach Tranquebar zu kommen. fo sijne mittelbeyngest  
zu sin. Wie kann jene in min Aller, so bis auf  
Kirttumangalam gefal, in vorher die mitsch, und  
selbst die Kau kau brennt lant die Gruyß des Mutter  
Minds in der Annahme sind ungewohnt werden.  
In dieser Aller felke, so spet mit vieler Kau  
abringt mit meistern minne Verantwortung von der Dor

und Wirk, wie ein Drucke von allen Druken im Lande -  
 verloßt, und in Frei von Freyheit sehr verachtet kamen. Frey  
 heit ist, daß beyne Vorhoren zwey Sachen verbot ohne Buß zu  
 leinig. Innew 5 Uhr kam auf Niruttamangalam,  
 und verloß, das der Tamulisch Tractatet Parkier das  
 selbst geworben, und um großesel gehabt. Darin großliche  
 66 andere Dreyb, das er in Pallanuritshi und zwengt  
 Ritter angestellt habe, was dem die andern verfah,  
 tamawati zugeworben waren, und in ein groß Regen nicht  
 zu dem Leinen wönden. Weil ich Parkier frow nicht sein  
 ist verantwortlich, verloßt. So ging ich nach dem Kurfürstentum  
 auf Niruttamangalam, als selbst verloß mit einem  
 Mariagaren, das Drot und immer andres Broden war  
 das mäßigen Dooge sind die meiste fortblieb das Drot.  
 Da sich nun aber verschafft und Brod zu haben, das  
 verfaß das mir in Tamulisch Tractatlein a. Ich  
 ging darum auf dem Markt, Klerg, und vorzum das sind  
 beyne öffentlichen Märkten eine große Zeremonie und  
 von Menschen ward. Ich fahrt frow Orte zu friß, mein  
 Brod auf zu sahltow, und da so besondrig, als ist krank,  
 zum Kurfürst, oder zu dem Obermeister mit Gott, den  
 Toten, mynster, meine frow vorz zu beruhewoben, und  
 ifam zu zeigern, das ist ein seg von ifamem Blut. Da  
 sich zum Kurfürst und Besondrig zu sein: aber mir Tama,  
 lisch Tractatlein, so ifam auch erbet, seith, sie  
 will mir zugeworben. Als ich vorz ging, hörte, das mir

ein Bruder der Kinder Mutter und Kinder auf.  
 Jesu war das missleidet um zu iftow, bat sie ihm zu,  
 soher Wohl gegeben zu werden, und zu überbruecken  
 Gott sie gern felig mafsw will. Die neuen Brüder  
 zu formen, vorleßt mich nicht weniger verantwortbar. Gott,  
 mafw und ke mit dem abhängigen Geistern, vorleßt  
 im Karmelitischen zu verordnen, und solche iftow  
 Himmel und Erde sind. Die entsprechende einzuklopfen.  
 des Hauses grobe iftow und zum Leben! Ein Brüder  
 Pomerianus hat sich aufgezogen, und später Vorwerk  
 ist und in die Tugend nach Prangalbar zu bringen,  
 und auf selbst der Christliche Religion einzumproben.  
 Die Segn, daß wir eine Auswanderung des Catecheten  
 Rajanaihen sog. so hing zu zu wagnen, befand  
 sich jedoch nach Brüder vorließt. Jesu aber ging  
 nach dem Bruder, Brüder, also und der jungen Ma-  
 ntagaren für Begeflung. Nun bringen ließ d. d.  
 junge Men, da mir der Vater zubereitet bestand,  
 kein Salber zu mir, vorleßt mafw ein Wohl befand,  
 und sagte, wie mifst weniger auf einem Brüder  
 Öffentlichen, der aber Öffentlich zum Tempel brachte, und  
 nimmt Brüder zum Pomerian. Auf syng hofft 10 Uhr  
 hat mir der beg mir standen Geistern ein Ge-  
 mein Geblieb Gebet, und bevor mifz zum Aufstehen  
 kam, aber weniger, soher Pomerian des Windes,  
 der mich störte war, mifst viele Blätter.

1032:2



214 Tebe felte iſt brüderlicke, huiſe aub und mey Nagap-  
 atnam zuinde zu geſen, mukē aber nochein aufzeh,  
 hundre Angouls bis mey Gott Uſe vorzehn. Gott iſt mey  
 Alt Niruttamangalam vroher, vondaēt iſt georg  
 Pausan, demn ynter Lefen, vondre iſt george ſio  
 Vorländiger, zu Holym und ſi zu den Helfern iſen  
 Gott zu wundern. Der Weg vord vorn ſio mey Nagapat,  
 nam, da vord der fulbelus hainigt iſt, dient den  
 Thudor Angou ſafa, Gleyfay und mochtig zonzedem,  
 derſo iſt mit Michter dantelben zuinde logeb. ſimmo Hinde,  
 ſo mit naſtren, bidermien, der Biſchouer ſo, Gleym  
 Weg zuſt, und longhew: vorzum Egel iſt der  
 der. Es beginnt iſen, der Biſchoule geringe Aue,  
 quinellibetne aub Trebe zu iſen geow uüberſet  
 vrom ſi und Geſorben gegeen den Willen Gottis, der  
 iſen gegeiget vende, bidermien mißtare; und bei  
 ſi, ſi vorn dem mißlichen Götzow dienſt zu den religi  
 Gott zu bekfern. In Papsanowil vord gließels mißig  
 Hinde zu, dem Götzow, dienſt, beforn zu den Kneu, und  
 iſo Hinch au Gott iſen Vrſpere zu uüberzeben. In  
 Manchekholle holt in den Kneu Hinch ab, ~~ab~~  
 und vord völkerwiel iſt der Kneu inno mißtare,  
 vrom Hinde. ſimmo zu ſelle zahlenmou Göttis,  
 der mit vielen Zäfern zu mißtare, mukē in Angou,  
 vord der Hinde iſen, ſi vor Vorländigung vordellen,  
 und vormerke ſi, und vord ſen Brokens-Auerou.

Neufdeu ist miss angebliekt, füllt seiner Vorburg an  
 Gründen, Männer und Weiber, die in großer Anzahl  
 zusammen gehörten waren. Die Unzulänglichkeit des Gründen,  
 Land und die Unzulänglichkeit in der Gemeinschaft mit dem  
 Lebendigen Gott durch Jesum wurde offenbar, <sup>und</sup>  
 bzw., und sie veranlaßte den Menschen Christus Gottes zu  
 Gott zu gebet; Christus wieder sprach, als er vorz ging, halb  
 zu mir ningen warf, dann bis zu des Herrn Fuss meß  
 man für Menschen unzufrieden Gelegenheit habe.  
 Da gab es alle an nobigen Engeln. Das Fuss aber kam  
 ins Herz. Mittag gegen 12 Uhr kam in meine Logie zu,  
 und. Wie waren beide Freude Mittag bei einem der  
 liebsten Helfer Christus, welche von Nation mir ~~zu~~,  
 Gott ist zu Gast gelebt gehabt, zu verlassen wird und  
 dann nach unten Christus Wiss verlangten, und, umgeben  
 wie mit den Hellen sehr freudlich herumher laufen off;  
 zumal wir ein Werk von der mittigen Zubereitung zu feiern,  
 und gründet, ~~ist~~ des Knecht Christus spät auf Christus Kreuzen:  
 deshalb wie einzund fünfzig Leute, beiden zu Christus  
 blieben. Am 15 Febr. jungen wie bricht des Knechthaus in  
 den Hafen von Nagapatnam fort, und verhindert  
 den Gründen das Evangelium. Jedes großes Werk ~~ist~~  
 bei einem Menschen, der sich sind ziemliche Menge  
 Gründen in zwey Händen einsetzt. Einem solchen  
 Menschen sollte zwey nicht und die andere Finanzierung mits  
 Allem sei begreift selber, auf ningen Verstellung, den

Veygund der Kow noch vor vorberghen. ein Gude Gude  
 ist der Dschulmister bey dem andern Guden braken  
 im Tamulifg vngeln. Gromus Lumen reis der Augen,  
 zwol Vol, vor der Tamulifg Providiteur mit sonnen  
 Lumen sich aufzillt. Vergilten man denne grot in ziemlich  
 Manig luf vorhantenden Guden der Weg zum fingen  
 ist ein Gotts gegraben, und istow auch Worte gegraben,  
 ist vorhant zu lehren, so nemde den vorberghenden  
 Providiteur und sein Bruder im Tamulifg  
 Fruchtbaren gegraben. die morgentheu den Zupferen waren  
 zu hundert, minige aber were ob lieb, das sind abbergen.  
 Wie zingre mordhund Lumen zu einer Pagode, vor verloren  
 wie im Gusselben, und den neuen Guden den minige  
 verform Gott und minige Welt verglichen verglichen, und sie  
 zur Verwirrung mit Gusselben, als der zweyten Religie  
 in Gott und Freyheit, minidene. der Zingke grollt,  
 Lumen und Freyde werden jenen glücklich seyn, selben;  
 wodurch auf Gott bey andern Gelungenheit geoffen ist.  
 die Manig des Zupfers were für die vier der Welt der  
 Selbigen unverdanklich gern. für Menschen Menf geb  
 minige Welt sind Gude ~~der~~ grot und and, und zu was  
 gern, so wie sie sunt ihrer Freyheit zu verforn gelogen.  
 der Bramaner Kunden lebey als rath Menf grollen.  
 Gromus brüder waren nach ihnen Officier von Reichs  
 Soldaten, und fallen mit ihm ein vberhaupt Grapen, in  
 Zugunreit eines Unken Officier, der vberhaupt Fuchs

nation ist dem selben fortbow nicht wofür nicht  
 Frühjaß Vorwärtslein zu gesetzt; verlebt war der die  
 Freuden und das Militz fürsige Volk aufzuführen  
 vorwärts nicht auf auf bey mitten der hin den Anz  
 hau genutzt. des nachmittags ging mir nicht wieder  
 in die Pferdegarde und fromme, und predigten in der  
 selben der Heil Geist. Zu welches nemdeten erne,  
 Sünden und Sündhaftes Fürstes und folglich und gleich  
 des Lebendigen Geistes erwidet. die waren aber derby  
 sehr glücklich. In der selben nemdeten wir mehrere  
 von altem und jüngstem und aber die Tage zu,  
 hörte, wie auf die Mahrten von den Kindern ihres  
 voraufselben nemdeten. sind langweil, der Tod am  
 Kindes tag, nemdet aber auf ihres eigenen ~~Lebens~~  
 Ceremonien, die sie gern Abfaltung des Kindes war  
 nennen, dessen überliefert und durch das Evangelie  
 entworf Lied ist zum Willkommnigem gebraucht. zu  
 dieser Zeit wurde das andere war nicht Bramaner  
 Hand mit mehreren Bramanern von den selben  
 seit ist der Gottlob, und Wohlmeinheit ihres mittleren Christus  
 Majestaten des Christlichen Religion; verlebt auf der  
 den Tamale, die so zu kannen mit aufzoben. sind  
 unter den Bramanern selbst sagte, daß sie nicht  
 zuließt werden, und deshalb sich nicht unter ihnen lebten.  
 den Tamale, Gotteslein welchen sie nicht auszutun.  
 Christus kannen nicht sein kannen zu sein

Wandgers Hant, der vnde die groesstliche Maßnahme  
 verlangen, beyne Zeiten so vieler Tziden. Der vnde da,  
 das ifow verlbt dene freib Gott zum Ueufel der Vnde  
 mefse. Wie er großbow ifow der Abfall der milde  
 Willen ~~der~~ beyrbow fenzel und Man, der von Gott, und  
 beseitete zing leid und leid Gott ~~der~~ groesstliche Gott,  
 lieben fijen Frecken, und vnd hunderttausend Frecken  
 Leid und Groesstleid, der Sonne mißt, efer die ganze  
 Gottet der Freyung, der geringste Galerukow von Gott fijen Leid.  
 Aber diers Vorstellung vnde oer confus. Wie vrokmüliche  
 ifow derwach den felcken von Vndem, und die Welt  
 vromülich, derwif ifow zu Gott zu mefse. Gromigkheit,  
 man vnde du vnde Hant, der vnde vieler beyne Freil  
 entheil, weyls vnde des Fels brachet, und derwach  
 die Freiden verlbt auf in jahr der August vorhembaw,  
 vnd hundertzig zur Vorstellung des Gezwedens und  
 Schmiedens fuhrlust zu mir der dienst des ringow vorf,  
 von Gottet vronde bren, und ifow der Welt Freuden erprobet,  
 auf ifow geringe funderwerb brachet, und  
 im Tamulich beiflein. der vnde der Mensch ~~der~~ Mag paffig  
 han, der vnde der Hant der vnde und fassow. fui geud  
 sonne verlbt auf fio Gott zum Ueufel der Vnde  
 mefse. Neftem vnde ifow derwach der mit hir gro  
 entherwach, und vromülich beyngew yzreig fathet  
 auf ifa Mit vromüliche an befene Kuf zu vromüliche  
 yzreig, so verlbt vnde und zu ifow und behet fio

des und ließ niemals den unheiligen Geist aus dem Herzen  
zu bestehen, ließ von Gott seinen verfluchten Augen abbluten  
und Natur zu ergrauen, und durch den Glauben an Jesus  
den Engeln und dem Willen Jesu Christi nützen zu bestehen,  
und mehrere waren, und beweisen ist es Wohlgefallen der  
den angefohrten Zeugen! Aber so ist es nicht mehr wie  
und darüber Meile das Fehlgerücht zu verbreiten.

Am 16 Februar als am Donnerstag Invocavit vorgetragen wird Vnde,  
mittwegen dem Gottlob dem Herrn in der Holländischen Provinz  
bey, in verschieden über die von unschätzlichen Dörfern und Städten  
Mühlen am Ossenweg von dem Pf. Prædicator Silvius  
geprägt und gesetzt. Und 11 Uhr ging es wie in der Zeit  
um Jakobus verordnet hat Moritz, dem Fürstlichen Rat,  
Tugendhafte und Tamulißche Freikne, sowie Werken  
zu erhalten, vorerst auf großes über Zuda 22-34146  
und zwar an die nachstehenden in einer Tugendhaften  
~~Früherwelt~~  
~~Königliche~~ Provinz, und an die anderen in einer Werkebörse  
am Portugiesischen Hofe zu Mafamur. Wie auch  
im Landesfürst unter Zusammensetzung der von Holländischen und Glori-  
eigenen Freiheitlichen des Dörfern und Städten und gar Spie-  
len, und sie zu den Tugendhaften Werken und Mühlen gegen den Höllebey  
zu senden. Und 1. Uhr kamen viele nach dem Castel, und  
waren, und großes Gefüllt war, bey dem Mühlen Beyouen  
Gouverneur zu Jakob. des Kreismittwegen waren viele in den  
Holländischen Provinzen der Welt in Portugal in Portugi-  
schen Tugendhaften zu erhalten wittert. Als wie zu Horn

II D 32: 2

Lamme, Schreibet wir auf Tranquebar, der wird auch  
gewohnt in selbem im vorw. Provinz Wohlfeil des Menschen,  
der Menschen sind blieben zu werden.

Am 17 Febr. ging zu uns der Kommissar auf das Werkfest.  
In der Stadt selbst und zu uns nach unserer Kirche und  
sonderlich mit den beiden Missionaren des Heiligen Petrus  
materis suae Catecheten, seymus ist nun nicht mehr derselbe,  
seyn franziskus. Einige Dinge aus Christen und Christen  
wurde uns im Vor der feiernden zugeschafft. Von Gott  
wurde uns in unserer Missionskirche erzeugt.

Portugiesische Kolonien, von denen sind hunderttausend  
viele hunderttausend zugrunde. Sie sind nach Wohlfeileiam  
verstossen und zugrunde gegangen. Es kam bei dem  
Völkerkriege ein Christen unter ihnen; die waren die  
zwecklosen Menschen zu schaffen; die waren die Menschen,  
die der Menschenheit verfallen, und sie sind fortgegangen  
in Gefangenschaft oder in der Freiheit der Welt aufgelaufen,  
sow. Der Völkerkrieg war sehr erbitternd und blutig,  
so wie er war, allein die zugrundegangenen Menschen haben  
nichts ihres Leidens gewusst. Wie verloren sie da Menschen  
Platz zu gebrauchen und nicht mehr irgendwo Menschen zu haben  
saw. Der Völkerkrieg war auch ein Tamerlanscher Tractat.  
kein anderes. Nur sind jetzt zu dem Russen  
die Dotsch. Nun sind diese nicht mehr ziemlich freigewesen  
und zwar nur Menschen, denen die Hauptstadt verloren,  
sow. Die Christlichen Religionen vergriffen, und jetzt verfliehten

fünnich beruhet worden; vorlēs hauw mißforben  
 so leßl verloren; das si selbst beygau protestirten.  
 fünn unter ihm mesz im Künftlein mit Prognosie zu  
 merw beygabt ihm mesz zuläßl, das man, mesz allebrije,  
 ne Enttreffe, iſo ~~er~~ fortzil mifſt und somer frohe, da  
 siſj im blauwigen Grabt zu dem Alteymundatigen  
 Gottz falbew, das si vew alde Venuſtunſt mit ſpaz  
 ſat berborow, und si Gießlif Wintz merfaw nemdet  
 dichter fand falbew vew vew blauwig bey merow Gez  
 spwifsw nungſprobt. Mißformen dichter Geſpwiſ  
 ging das andet vew im vew und wdtb in einer  
 andetem Dinge, dazwischen mit minne mißholw Brüder,  
 freud mit vew, die mesz und wuz foſz hauw. die  
 Materie des Geſpwiſt vew vew ifrem Miffkumen Geſch  
 dient, hauw si den hauw Künftow hantow zuvom Dage,  
 den falbew. Die nemdet auf ewigſt, das Erbauer  
 Gott ſitzen zu erzbow und ifrem Dinkt auch die ewige Wic  
 te hilt zu lebē. Die ſeitow Hille und entmord,  
 hauw zu, und minne mesz im Künftlein zw. Augeblifft  
 Untervorlung geſpafz mesz in einer andetem Dage  
 das andet vew und ging inzwischen zu des Haupt-Pago,  
 de des Dots, der die Brüder abow im England nemdet,  
 ifrem Geſchre in minne Palanquin lung die Geſchre  
 des Dots zu hauw. Alſine nemdet die zwölfliche Mate  
 rien des Brüder vongeboren. fünnich Augenſchau Brüder  
 den ſpaz ob vordem ſtieg zu ſam, das man si ſtieg

dieser Unkenntlichkeit in seinem Feierlichen Anzug thunderte;  
 in der New Yorkt war er ohne sein Gewicht zu erhalten. Wies  
 hauem fanden nichte zu hrenen, und nach etf. gew gogen  
 "Uff ging. Vorher wied wief den frischen Compagnie -  
 grobem, und vernehmlic. die Druckere, drossel dreyhundert  
 zweihundert vierzig waren, und fohlen sich und hien sich  
 vornew Dethre ~~mit~~ <sup>und</sup> vilen ~~und~~ <sup>der</sup> viefachem Markt,  
 der viefachem <sup>2.</sup> ~~der~~ <sup>2.</sup> viefachem <sup>4.</sup> ~~der~~ <sup>4.</sup> Europaern Abf. f. d. franz.  
 Hinden hauem zu rath, und hien nu im Famulicke  
 Tractatlein bithet, vorlese ihres auf grobem vanderde.  
 Mittags waren wied bey vieren Gouverneur Samuels zu  
 Tifl. Provinz ist vornstet wied und zum Abend fortig,  
 und vornon derft dorthin Abend bey dem Maffit. ~~the~~  
 Gouverneur Abf. sind.

218 Vornon wied wief bey zeygou Groen Bellenden  
 war, und zeygou lebend wief Uff, in Begleitung des  
 Groen Präsidenten und vienigen andern Groen aus  
 Nagapatnam ab, vorlese vielf. bei zu des Reiseprobes  
 walaüftna samudi mit und zeygou in Gottwillig  
 zeygou. Auf zunemmen Brokligou Abf. sind von dorthin  
 hiebten wied den breiten frischen Catecheten wief eine  
 Formierung, ihe Amt hauem zu vernehmen, und jades,  
 wied mit zu hauem exemplar vordurckshen. In Nahr voneide,  
 hauem wied den Hinterthauen Kipps, der auf dem Zimangou  
~~der~~ <sup>und</sup> gesöthou Formierung gefordert zu werden.  
 Da vornon Raja Groen bey Nahr voneide Hinden und

Mahomedanern der Glorre des Gott und Jesus,  
 als das einzigste Weg zum Leben angepeistet. Indes kom  
 ging nicht von mir reicher und stoller sich bey nicht  
 Pagode, die reparirt wurde, und zu jener demnach dass  
 Christen den Frieden nach vorlesam sie vermeidten,  
 und das sie davon abzustossen, und sich an Gott zu  
 ergeben. Dussum nicht begreiffen ist der Selbstmord,  
 selbst gethan, nicht nur in Tamulip Tractatlein  
 geschriebet ist noch davon nicht wissen werden aus  
 Nagapatnam und ningen andow im Westen des Landes,  
 und zu jenseit. In Wansheier wurde nicht nur  
 das und mehr nimmt darin, und was dem andow in  
 einem Weise heraus den Prozessanten Linden im West  
 des Landes zugeschaut. Weiters in nicht lange frisch,  
 das Linden durch die an sie vorgebrachte Formung zu  
 einer Art des Lindenstoffs beschafft, und aus  
 der sich deshalb baldem und los. In Tumalei,  
 Rajapatnam, nonnde Lhili mit Linden die Kokos  
 Früchte pflücken, Lhili mit anderen Früchten des  
 Dorfes dem Linden Wagen zum Zellen, und was den  
 Smerfaw Wagen zum Leben gebracht. die ersten waren  
 von gläubig, die andow aber nicht aufmerksam,  
 waren. Weiters fand nicht ningen Linden, die nach dem  
 zweiten Bild gestellt in Cumbagonam gingen, die Gott  
 seit und Vindelheit Selbstmord verboten gezeigt,  
 und sie auch Jesus den folten den Kunden gewischt.



Sie sind auf selbem dem Tadens Wohl und Kindern mir  
Worl zuiformen Geil gewobt. Neugestaltig in 3 Ufz  
Sichbow sind innew Reicht wiede hat. Als wie der  
Sind ~~der~~ Karesikal passaret waren, und hewen wie  
wirn Bramanor war, und romaschus ist, Siz zu  
dem Lebemigen Gott zu bekennen. So hieß der Bro  
viel war und in Nagapatnam gesetzt, und ging bald  
davon. In Karesikal bringen viele Brüder, und mit  
den Brüdern in einer ~~U~~ <sup>U</sup> Unterordnung einzeln  
wurde der Lebende Gott von Patto ~~re~~ und war nicht  
sofman mehr. Also wirken sind einzig Romaschus  
Taliaren, der und heylow, was viele sind, zu, die  
Vollglück sind den Glückern der Jesu allein zu  
singen. Nun Karesikal und bib an den Broz Moraw  
Brüder sind das Lied Gelungenheit mit gemauchen  
zu werden. Allein in den Provinzen sind Gott lobt,  
Folky <sup>wie</sup> nicht mit einigen und dem Broz Moraw  
namen Brüder ~~g~~ zuiformen Geil erzeugt.  
Siebow bib Gott. Ospriis, zu neilow und Schreiber  
zusammen auf Landen, bald mit mafaren, bald mit  
romigow Brüder in erzeugt. 3 Monaten gelöst zu  
zu sein innew Weg am Ufer des Moraw auf Tran,  
quebar Lebendig. Ospriis dem Gott lobt Padripa  
di kannen und einige seew innew Brüder und andern gebt  
Sein und in Gott zu erzeugen, mit welches sein und bei  
innew Formierung eines Unterordnung erzeugt, und  
auf G. Ufz und Broz der zukun ~~er~~ <sup>er</sup> Lebendig innew  
Gott gleichzeitig auf Tranquebar ruhmen.

29

Dinnew Refunre abet, O Pfarr! seg almeitig lob und dank  
gesagd habt. hinc Querligen füssungen, dorw du imberath  
ellow unferre ellmerlige Weyre gemaioligeß hast.  
Vergieß mi dorß willer alle unferre fü in Vorhain,  
ligung dinck Wohl begangene Mängel und Grabenfet  
und Lügen auf Querligen sime Wegen und heb gern die  
Wohl der sien dorow, lüng die Milneirung dinck  
zübow Pfarr, in Zeit und freigfet dorw unige flicht  
sofow, und dorüber dinnew Refunre Vorholifew  
kommw Rennw! Rennw!

*Refunre Christiaen Windbreyf.  
Pax Omnia in p.*